

Pressemitteilung

SIND FACHKRÄFTEMANGEL UND MINDESTLOHN DER UNTERNEHMERTOD?

Der Fachkräftemangel stellt deutsche Unternehmen vor völlig neue Herausforderungen. Waren in den vergangenen Jahrzehnten noch Arbeitslosenzahlen im 2-stelligen Bereich Usus, stehen wir heute vor der Misere der Vollbeschäftigung. Deutschland ist das Schlaraffenland für Arbeitnehmer: mit mehr freien Stellen, als Arbeitslosen.

Doch die Medaille hat zwei Seiten: Während Politiker und Gewerkschaften sehr erfreut sind, stößt diese Entwicklung bei Unternehmen nicht nur auf Zuspruch. Schließlich kämpfen Firmen inzwischen mit allen Mitteln um die Gunst der verbliebenen Fach- und Führungskräfte. Ring frei für das Bieten um die Besten: David gegen Goliath. Denn gegen die horrenden Gehaltssteigerungen, Sonderzahlungen und Provisionen mit denen Großkonzerne locken, ziehen mittelständische Unternehmen konsequent den Kürzeren.

Die Konsequenz: Der Mittelstand spart anderswo. Mangelnde Mitarbeiter-Qualität wird durch höhere Quantität aufgefangen. Ein Versuch, der mit Einführung des branchenübergreifenden Mindestlohns ebenso gescheitert ist.

Was bleibt ist die Firmenflucht ins Ausland. Vor allem Osteuropa ist bei Human Resources Verantwortlichen ein beliebtes Ziel. Gut ausgebildete Fachkräfte gibt es hier im Überfluss.

Kein Wunder also, dass nicht nur Firmen ins Ausland abwandern, sondern auch unterstützende Human Resources Anbieter international expandieren. So wie die erfolgreiche Outplacement Beratung VBLP GmbH, die durch eine Kooperation mit Pendl & Pischwanger (P&P) aus Wien ihr Portfolio deutlich erweitert.

Pendl & Piswanger startete 1980 als Personalberatungsunternehmen in Wien. Heute ist das Unternehmen ein Full-Service-Berater mit Schwerpunkt Executive Search und Human Resource - Beratung. Seit 1990 ist P&P in Österreich und CEE mit derzeit 22 Büros flächendeckend aktiv. P&P gilt als erste Adresse für grenzüberschreitende Personalsuche und Trainings, was sie zu einem prädestinierten Partner für VBLP macht.

In Kombination mit der VBLP und der Outplacementgroup entsteht nach diesem Schulterchluss eines der größten Netzwerke für Human Resources in ganz Europa, von dem Kunden aller Länder profitieren sollen. Weitere Informationen zu beiden Unternehmen sowie zu weiteren Kooperationen finden Sie auf <http://www.vblp-outplacement.de/ueber-uns/kooperationen.html>